
12740/J XXV. GP

Eingelangt am 12.04.2017

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Weigerstorfer, Steinbichler
Kolleginnen und Kollegen
an den **Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft**
betreffend „**Lebensmittelforschung in Österreich**“

Die Neueröffnung des ersten österreichischen Kompetenzzentrums zur Sicherung der Futter- und Lebensmittelproduktion (FFoQSI - Feed and Food Quality, Safety & Innovation) ist ein guter Ansatz zur Stärkung der Lebensmittelforschung in Österreich. In diesem Kompetenzzentrum sollen vor allem Verunreinigungen in der Lebensmittelherstellungskette durch neue Verfahren aufgedeckt und folglich verringert werden.¹

Dies ist auch wichtig, da Lebensmittel- und Ernährungsqualität zunehmend in das Bewusstsein der Konsumenten rückt. Leider ist es mittlerweile kaum möglich zu beurteilen, welche Lebensmittel tatsächlich als gesund einzustufen sind, denn Werbeirreführungen und unrichtige Lebensmittelkennzeichnungen erzeugen ein verfälschtes Bild am Lebensmittelmarkt.

Lebensmittelforschung stellt einen wesentlichen Baustein in der Wissenschafts- und Forschungswelt dar, somit ist eine intensiviertere und qualitativ hochwertigere Lebensmittelforschung dringend notwendig.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den **Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft** nachstehende

ANFRAGE

1. Wie viele bzw. welche Universitäten bieten einen eigenen Studiengang im Bereich Lebensmittelforschung österreichweit an?
2. Wie viele bzw. welche Universitäten bieten einen Schwerpunkt bzw. eine Spezialisierung im Bereich Lebensmittelforschung österreichweit an?
3. Wie hoch sind die finanziellen Mittel, die jährlich an Universitäten zur Erforschung von Lebensmitteln ausbezahlt werden?

¹ Vgl. der Standard in <http://derstandard.at/2000049246461/Mit-Sicherheit-auf-den-Teller> vom 18.12.2016

4. Wie viele bzw. welche Fachhochschulen bieten einen eigenen Studiengang im Bereich Lebensmittelforschung österreichweit an?
5. Wie viele bzw. welche Fachhochschulen bieten einen Schwerpunkt bzw. eine Spezialisierung im Bereich Lebensmittelforschung österreichweit an?
6. Wie hoch sind die finanziellen Mittel, die jährlich an Fachhochschulen zur Erforschung von Lebensmittel ausbezahlt werden?
7. Wie viele bzw. welche Forschungsinstitute beschäftigen sich primär mit Lebensmittelforschung?
 - a. Wie hoch sind die finanziellen Mittel, die den einzelnen Forschungsinstituten zur Erforschung von Lebensmittel jährlich zufließen?
8. Wie hoch sind die gesamten finanziellen Mittel, die jährlich österreichweit in die Lebensmittelforschung investiert werden?
9. Wie hoch sind die jährlichen Fördermittel, die von der Europäischen Union an Österreich zur Lebensmittelforschung ausbezahlt werden?
10. Welche österreichischen Forschungsinstitute konzentrieren sich primär auf die Erforschung nachhaltiger heimischer Lebensmittel?